Blazing Wing

Von PattMaster

Kapitel 54: Sharkles' Infiltration

Alvar und Sheela hatten ihre Kämpfe bereits gewonnen. Damit waren zwei der sechs Kämpfe entschieden. Jun und Haena lieferten sich derweil ein hartes Gefecht mit Yazina. Die Harpyien wurden von Yazina bereits zerstört. Dafür konnten Jun und Haena ihrer Gegnerin einiges Abgewinnen. Der Kampf tobte und Jun erschuf als nächstes einige Feuervögel, die auf Yazina zu schossen, mit denen sie aber wenig Schwierigkeiten hatte. Haena bewaffnete sich mit zwei Schwertern und griff sie im Nahkampf an. Dem ersten Schlag wich sie aus, der zweite erwischte sie jedoch knapp unterhalb des Flügels und frierte die Trefferzone ein, dafür schleuderte sie eine heftige Windboe entgegen, die Haena weg schleuderte und ihre Flügel zerbrach.

"Ice Make Wings." Wieder musste die Eismagierin ihre Flügel erneuern, das kostete ihr auch Energie. Aber mit so etwas konnte sie nicht so schnell ausgelaugt werden. "Ice Make Heavenly Spear." Die beiden Schwerter formt sie zu einem langen Speer um, mit dem sie wiederum Yazina angriff. Diese wich der Spitze aus und flog spiralförmig um den Speer herum auf Haena zu.

"Papermake Origami-Sword-Ant." Jun erschuf einen Papierkäfer mit einem klingenähnlichen Horn, dieser flog auf Yazina zu und stoppte sie in ihrer Bewegung, rammte sie weg.

"Lächerlich." Yazina drehte sich um sich selbst und die Ketten wurden dabei zu Blitzklingen und zerschnitten einfach den Käfer. Haean konnte dies jedoch zu einen weiteren Angriff nutzen und schleuderte ihr mehrere Wurfspere entgegen. Die meisten davon wehrte die Vogelfrau ab. "So langsam sollten wir mit den Spielereien aufhören."

Eve hatte keine Energie mehr übrig und war an ihrem Limit angekommen. Sie hatte einen weiteren Angriff abgewehrt und jetzt nicht mehr genug übrig um sich noch gegen Jeanys Angriffe zu verteidigen. Lisa war fast so weit, aber ihr ging die Zeit aus. Jeany startete bereits ihren nächsten Angriff. Sie erschuf einen Magiekreis vor sich, aus dem zwei Lichtstrahlen auf Eve schossen, sie trafen sie frontal und fügten ihr Verbrennungen zu. Das schöne Kleid war jetzt sehr ramponiert und verbrannt. Die Lichtstrahlen breiteten sich nach dem Aufprall aus und wurden zu vielen kleinen Lichtkugeln, diese schossen erneut auf Eve zu und würden ihr den Rest geben. Lisa konnte das nicht zu lassen. Sie rannte so schnell sie konnte herüber und schubste Eve aus der Bahn heraus und nahm den Angriff selbst entgegen. Alle Kugeln trafen sie gleichzeitig und es gab eine Lichtexplosion, Lisa wirkte sehr mitgenommen, ihr Kleid hing in Fetzen und verdeckte nur noch das Wesentlichste.

"Ich bin noch fertig geworden." Ihr Arm zitterte, als sie ihn anhub. Mit ihrem Stift, der

noch heile geblieben war, vollendete sie ihre Arbeit.

Unbeeindruckt von den Worten griff Jeany erneut an. Wieder schickte sie einen Lichtstrahl los, doch dieser traf auf eine Glypge. Sie war plötzlich da, so wie die ganzen Glyphen, die hier plötzlich überall waren. Das Licht wurde gebrochen und reflektiert, über die ganzen Glyphen bildete sich ein Lichtspiel, an deren Ende Jeany stand. Von ihren eigenen Zauber getroffen wurde sie weg geschleudert. Eve und Lisa standen nebeneinander. "Wir beenden das jetzt."

"Ja, mit Schwesternpower." Beide vereinten ihre Magie, zumindest der übrig gebliebene Rest. Ein orange-violetter Energiestrahler schoss auf Jeamy zu und schleuderte sie abermals durch die Luft. Sie fiel zu Boden und blieb liegen.

"Wir haben es geschafft", freute sich Eve.

"Ja." Lisa ließ sich ins Geas fallen. "Ich bin erledigt, die Glyphen waren zu aufwendig gewesen."

Eve legte sich neben ihre Schwester. "Du bist großartig."

Beide streckten eine Hand in die Luft. Mit Zeige und Mittelfinger formten sie ein V. "Schwesternsieg."

"Eure Kameraden unten besiegen einen Gegner nach dem anderen, anscheind sind meine Verbündeten zu schwach."

"Oder wir sind einfach stark."

"Hah." Yazina schoss auf Jun zu.

"Papermake Origami-Great-Fire-Dragon." Jun erschuf einen roten Papierdrachen. Dieser stoppte Yazinas Bewegungen und setzte zum Gegenschlag an. Haena positionierte sich über ihnen.

Alassea wurde von einer weiteren Explosion durch die Luft geschleudert und landete auf dem Rücken. "So langsam gehen mir deine Explosiönchen auf den Geist, Boomtante."

"Jetzt versinkst du in Verzweiflung."

"Tu ich schon mein ganzes Leben lang."

"Du bist doch verrückt."

"Ja, stimmt. Aber ich kann damit umgehen und du?"

"Ich bin ja nicht verrückt."

"Ach nein? Wie hat es sich denn angefühlt den alten Knakker umzunieten?"

"Der ist egal, warum sollte ich mich um einen Menschen kümmern? Das ist lächerlich."

"Versteeeh, du glaubst also kein Mensch zu sein."

"Richtig."

"Hihi, dann wird es sicher ein Spaß dir zu zeigen, was du bist."

"Mir reicht es." Ayriya holte tief Luft, ein großer Magiekreis entstand unter ihren Füßen. "Happa Ryuu no Houkou." Eine durchsichtige Flüssigkeit schoss aus ihrem Mund.

Alassea wich mit einem Sprung zur Seite aus. Die Flüssigkeit schoss weiter und traf eine Scheune, die gewaltige Explosion riss es in tausend Stücke. Ein jedes Bruchstück war aus Holz und wurde zu einem brennenden Geschoss, das über den Hof schoss. Einige krachten in das Wohnhaus und birgten die Gefahr dieses ebenfalls in Brand zu stecken. Deshalb zog Alassea die ganzen Flammen zu sich und ließ sie um sich kreisen.

"Ahaha, ich zeige dir was." Sie formte die Flammen zu einer riesigen Klinge und presste sie zusammen. "Flamebeam Saber." Die Flammen schossen auf Ayriya zu, sie entschied sich dafür diesen doch öieber auszuweichen. Darauf ließ die

Feuermanipulatorin die Flammen zu kleinere Klingen werden, die erneut auf die Dragon Slayerin schossen. Es waren zu viele um auszuweichen, deshalb versuchte sie mit einem Flügelschlag diese zu zerstreuen, erwischte jedoch nicht alle. Die Klingen schrammten an ihr vorbei. Sie fing an zu bluten. An ihrer linken Wange und der rechten Schulter entstanden Kratzer, tief genug, dass sie bluteten. Sie betastete die Wunde an der Schulter und besah ihr Blut mit erschrockenen Augen. Es war rot, rot. Zum ersten Mal war Unsicherheit in ihr. Zum ersten Mal wurde sie verletzt. Mit den dichten Flammen wurde ihre Haut weggebrannt, so schnell, dass sie die Hitze nicht spürte. Diese Gegnerin war brand gefährlich und das auch noch im wahrsten Sinne des Wortes.

"Ahahaha, siehst du? Du bist ein Mehensch." Alasea war ganz aus dem Häuschen und machte ein paar Schritte auf sie zu. Dabei knickte sie beim ersten Schritt leicht weg. Mist, gerade jetzt zeigt sich die Wirkung. So langsam spürte sie die Schmerzen. Bisher hatte sie diese durch einen mentalen Zauber ausgeschaltet, den sie auf sich selbst gelegt hatte. Allerdings war dieser zeitlich begrenzt und diese Zeit war nun um. "Wie ich sehe, zeigen die Treffer von vorhin doch Wirkung bei dir." Ayriya stürmte auf Alasea zu und schlug ihr in den Bauch. Der Schlag war aushaltbar, doch die Explosion schleuderte sie weg und schmerzte sehr. Es war zum Glück nur eine kleine, deshalb hielt sich der Schaden in Grenzen. "Jetzt ist es aus mit dir!"

Diese Aussage brachte Alasea zum Lachen und Ayriya einen verwirrten Gesichtsausdruck. Die Feuermanipulatorin krümmte sich vor lachen, ihre Gegnerin verunsicherte dieses Verhalten. Dann fing sie sich und hörte auf zu lachen. "Glaubst du wirklich, dass deine kleinen Explosionen mich einfach so besiegen können?"

Die Dragon Slayerin wusste nicht, was sie darauf antworten sollte. Die Gegnerin war verrückt und unheimlich. Eben ein echtes Monster. "Du Monster."

"Danke für die Blumen." Alasea fing wieder kurz an zu lachen. Dann fing sie mit lauter Stimme an zu sprechen, fast zu schreien. "Ich bin ein Monster, na und? Dafür kann ich Dinge tun, die andere nicht können. Für meine Freunde kämpfen, zum Beispiel."

Dhietriel nervte diese Ansprache. Aber er musste sich kurz um diese beiden Magier kümmern, bevor er Vania den Rest geben konnte und die Lacrima entfernte. Alvar wich der Klinge mit einem Sprung aus, verwandelte sich in einen Falken und haute seine Krallen in die Schulter des Jungen mit den violetten Haaren.

"Jetzt."

Sinclair teleportierte sich vor ihm und schlug mit aller Wucht, die er aufbringen konnte seine Bratpfanne gegen Dhietriels Knie. Damit brachten sie ihn zu Fall. Alvar wollte dies nutzen, um als Bär auf ihn einzuschlagen, doch ließ sich der Gegner abrollen und stand schnell wieder auf dem Beinen.

"Ihr seid mir im Weg." Er vereinte die Energieklongem zu einer großen und schlug zuerst Sinclair, sofort beim Auftreffen gab es eine Flammenexplosion und Sinclair wurde weit weg geschleudert.

Alaseas Worte hallten in Vanias Ohren nach. Siemwar ein Monster, ein Monster. Monster waren super stark, aber auch gefürchtet. Trotzdem waren sie beide Teil einer Gilde und nicht alleine. Sie hatte recht, Vania konnte ihre Kräfte nutzen um den anderen zu helfen.

"Es ist aus." Die Emergieklinge brannte inzwischen, als Dhietriel damit Alvar traf, der sich in einen Panter verwandelt hatte. Er landete neben Vania und konnte sich kaum noch rühren. Er war erschöpft und sein Körper schmerzte, Dhietriel war eindeutig

noch eine Nummer zu groß für ihn. "Vania."

"Alvar, du hast." Vania stand auf, sie zitterte noch immer, aber sie durfte nicht mehr untätig sitzen bleiben. Alvar hatte sie beschützt und auch Sinclair hatte sein Leben für sie eingesetzt. Sie umschlang ihren Arm und hielt ihn fest. Hör auf zu zittern. Hör auf zu zittern.

"Was ist los Monster?"

Wieder wollte sie in Panik verfallen, doch konnte sie sich einigermaßen wappnen. Auch wenn das Zittern dadurch größer geworden war.

"Hast du mich gehört, Vania?"

"Ja, Danke Alassea."

Dhietriel war wütend. Wegen diesen paar Worten kam Vania wieder zu sich, was machte Ayriya da nur, konnte sie nicht mal eine einfache Magierin schlagen. Dann musste er es schnell zu Ende bringen. Vania kam auf ihn zu. "Du kleines Monster hast eh keine Chance." Das Mädchen wurde langsamer und Dhietriel grinste, es wirkte doch noch etwas. Er wollte nun auf sie zu stürmen und fertig machen, doch da landete schon Vanias Faust in seine, geinsenden Gesicht. mehr aus Überraschung wurde er nach hinten gedrängt. Doch sie ließ nicht locker.

"Oto Ryuu no Yokugeki." Vania schwang beide Arme im Bogen und ließ dann beide Hände nach vorne schnellen. Der Schall schien die Luft um Dhietriel zu zerreißen und er wurde dabei weg geschleudert, landete einige Meter weiter sicher auf den Füßen.

"Miststück."

"Das bringt nichts mehr bei mir." Vania hatte sich jetzt völlig gefangen, das Zittern hatte aufgehört. Jetzt konnte sie loslegen. Sofort stürmte sie auf Dhietriel los, wich seinen Energieklingen aus. "Oto Ryuu no Chakudan." Ein lauter Knall, die Luft sprang und Dhietriel wurde weg geschleudert. Er landete mit seiner Füßen auf den Boden und schlitterte noch ein wenig rückwärts, bevor er zu stehen kam. Vania indes setzte nach und verpasste ihm einen Tritt, den er aber mit einen Arm blockte. Im Gegenzug verpasste er Vania einen Schlag in den Bauch mit seiner freien linken Faust. Sie wurde nach hinten geschleudert, landete nach einem Salot auf den Beinen. Danach wich sie den Energieklingen aus, die auf sie zu flogen. Die kleine Dragon Slayerin sprang über diese, aber Dhietriel war auch sofort auf ihrer Höhe. Er attackierte sie mit einer riesigen Energieklinge. Vania schlug hart auf den Boden auf.

"Du bist noch lange nicht auf meinem Niveau."

Vania rappelte sich wieder auf. Sie war mittlerweile auch erschöpft, deswegen konnte sie das Tempo und die Kraft aufrecht halten.

"Vania, halte durch!"

Vania wollte ihn besiegen, denn so konnte sie endlich damit abschließen. Zumindest hoffte dies, das Mädchen. Jetzt wo sie die Wahrheit kannte, musste sie das endlich vergessen können. Allerdings war Dhietriel stärker, als sie geglaubt hatte. Wie konnte sie ihn besiegen? Noch hatte sie keine Antwort darauf.

Jun hatte erneut seine Harpyien erschaffen, dieses Mal waren sie aber zu viert, dazu standen er und Haena auf dem Rücken eines blauen Papierdrachen. Yazina war sehr viel stärker, als früher. Scheinbar hatte sie sich wirklich zurückgehalten, warum aber? So hätte sie doch eher gewonnen. Aber eigentlich war das gerade unwichtig, sie mussten erst Mal hier gewinnen. Die Harpyien griffen aus allen Richtungen an, während Jun bereits die nächste Kreatur erschuf. "Papermake Origami-Feather-Snake." Eine Papierschlange mit Flügel erschien vor Jun. Das Papier hatte hier eine violette Farbe., was Yazina lähmen sollte. Yazina stieß ein gewaltiges Donnergreulen

aus, dieser zerriss die Papiergeschöpfe und machte den Boden zum Beben, dann verstummte er uhrplötzlich, obwohl Yazina den Schnabel noch offen hatte. Selbst davon verwirrt sah sie sich um und erkannte den Grund. Dieses Vania Mädchen hatte den Ton geschluckt. Sound Dragon Slayer wie ätzend.

Jun nutzte den Moment der Unaufmerksamkeit. "Papermake Origami-Titan-Fist." Die Titanenfaust erfasste Yazina und die Vogelfrau wurde vom Himmel geholt.

Haena folgte und griff mit Eisspeeren an. Der Donnervogel schlug auf den Boden auf. Aus der entstandenen Staubwolke heraus, schoss sie jedoch wieder hinauf und Blitze flogen auf Haena zu. Sie blockte mit Schildern aus Eis. Yazina rammte sie mit voller Wucht, erschuf eine Sturmböe aus nächster Nähe.

Vania war erschöpft, so konnte sie nicht mehr gegen Dhietriel antreten. Dieser war auch schon wieder auf dem Vormarsch. Doch dann donnerte es, in einer Lautstärke, dass der Boden bebte. Vania konnte sich nicht auf den Beinen halten, zu erschöpft war sie wohl schon. Aber auch Dhietriel stoppte in seinem Angriff. Es hörte auch nicht auf, hätte sie nicht den Lacrima eines Schalldrachen in sich, dann würde ihr wohl das Trommelfell platzen, so laut war es. Laut, Krach, Ton. Vania sog die Luft ein, besser gesagt das Donner. Der gesamte Lärm wurde aufgesaugt und der Boden beruhigte sich wieder.

"Diese verdammte Vogelirre", meckerte Dhietriel. Es gefiel ihm nicht, dass Vania wieder zu Kräften kam. Sobald der Boden wieder ruhig war, rannte er deshalb sofort auf Vania zu, doch sie war schneller. Wiedererstarkt brachte ihre Geschwindigkeit zurück.

"Oto Ryuu no Saiga." Sie schlug mit einer Hand zu, wie mit einer Kralle. Dabei vibrierte die Luft und schien zu zerreißen, zusammen mit einem dumpfen Geräusches. Dhietriel konnte sich dagegen nicht verteidigen und wurde weg geschleudert. Er sollte auch langsam erschöpft sein, also war dieser Kampf gleich vorbei.

Dhietriel stand wieder auf, sie setzte wenigstens keinen Folgeangriff, also konnte er sich erst mal erholen und planen. Wie sollte er sie möglichst schnell und effektiv besiegen? Er hatte immer noch ein paar Tricks auf Lager.

"Vania ist wieder bei Kräften!" Eve und Lisa hatten sich hingesezt und beobachteten die restlichen Kämpfe, viel machen konnten sie eh nicht mehr, zu erschöpft waren sie. Eve verstand es noch nicht so wirklich, sie hatte bisher noch nie einen Slayer in Aktion gesehen.

"Stimmt, sie hat den Donner, oder eher das Geräusch, den Lärm gegessen."

"Gegessen?"

"Ja, jemand der Slayer Magie einsetzt kann das Element essen und sich damit wieder neue Energie holen."

"Aber Lärm ist doch kein Element."

"Schall, nicht im klassischen Sinne."

"Verstehe ich noch nicht."

"Lass es mich dir erklären."

Indes kämpften Vania und Dhietriel weiter. Der Junge versuchte mit seinen Energieklingen zu treffen, doch Vania blockte ab, indem sie gegen die Hände schlug und so die Bewegung umleitete. Dadurch gelang sie auch in seinen Rücken. Er war unaufmerksam gewesen. "Oto Ryuu no Houkou!" Nachdem Vania tief Luft geholt hatte und dabei magische Energie gesammelt hatte, ließ sie dies in Form eines Schallstrahles raus. Ein schriller Ton ließ die Luft vibrieren und wieder scheinbar zerreißen. Dhietriel wurde voll erwischt und weg geschleudert. Mit einer Hand stieß

er sich von Biden ab, führte eine Saltodrehung durch und landete den Blick auf Vania gerichtet auf seinen Füßen. Vania beschleunigte wieder, der Gegner schleuderte ihr aber Energieklingen entgegen. Mit einem Sprung zur Seite konnte sie den Klingen noch ausweichen, musste aber ihr Vorankommen unterbrechen. Dhietriel nutzte dies um seiner Seite anzugreifen. Er war vor ihr und stieß mit einer Energieklinge zu. Vania nutzte ihre Arme um zu Blocken, doch die Klinge ging durch sie durch. Sie spürte jedoch keinen Schmerz. Die Klinge löste sich auf. Der violetthaarige Junge trat ihr in den Bauch. Sie versuchte dem langsamen Tritt auszuweichen, doch sie schaffte es nicht, irgendwie fühlte sie sich, als würde sie festgehalten werden. Das musste wieder die Klinge gemacht haben, sie konnte sich ja überhaupt nicht davon treffen lassen. Das musste sie hinbekommen. Kurz darauf konnte sie sich wieder bewegen. Dhietriel warf Energieklingen auf Vania und sie wich aus. Dhietriel wollte dies wieder zum Angriff nutzen, doch schlug die Dragon Slayerin mit Oto Ryuu no Handou zu.

Indes erreichte Sharkles das Ratsgebäude. Dieses befand sich hoch auf einem Berg neben einer Stadt. Es war ein Schloss, der Eingang war riesig und neben Gängen und Züren führten zwei geschwungene Treppen nach oben. Sharkles jedoch ging zu einer Treppe, die nach unten führte. Weit runter ging es. Dort befanden sich Gefängniszellen. Ein Wächter kam ihm entgegen und im nächsten Moment sank dieser zu Boden und schlief ein. Was wollte er hier? Ach ja, sein Herr befahl ihm eine bestimmte Person aus dem Gefängnis zu holen. Alle die im Weg sind mussten außer Gefecht gesetzt werden. Dabei interessierten ihn die normalen Zellen nicht, sein Objekt war besonders sicher untergebracht, in einer der tieferen Ebenen. Dort würde er ihn finden und dann zu seinem Herren bringen. Dies war seine Aufgabe gewesen und er erfüllte sie.